Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 8 / Oktober 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

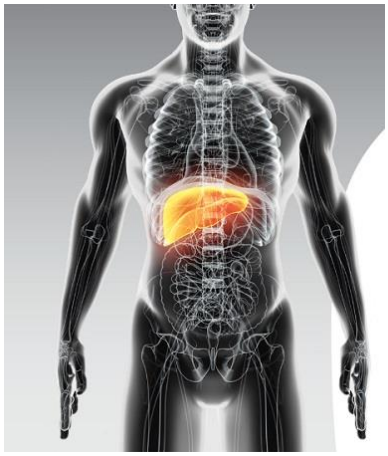
letzten Sonntag haben die Tübinger_innen gewählt: Annette Widmann-Mauz (CDU), Dr. Martin Rosemann (SPD) und Chris Kühn (Grüne) sind weiterhin im Bundestag, Heike Hänsel (Linke) verlor ihr Mandat. Gleichzeitig sprachen sich gut 57 Prozent der Stimmberechtigten gegen die Innenstadtstrecke der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb aus. Dieses Nein ist nun gesetzlich für drei Jahre verbindlich.

Wie bereits angekündigt, unterstützt die WIT den Wiederaufbau der Tübinger Wirtschaft nach der Corona-Pandemie. Wir haben inzwischen einen Zentren-Projektfonds mit einem Volumen von 20.000 Euro eingerichtet, der Projektideen zur Belebung der Innenstadt oder der Quartierszentren unterstützt. Die Antragsformulare sind in Kürze auf unserer Internetseite verfügbar.

Dass es nachrichtenmäßig dieses Jahr keinesfalls ein Sommerloch gab, zeigt die Länge dieses ersten Newsletters nach der Sommerpause. Nehmen Sie sich Zeit zum Nachlesen, was in der Tübinger Wirtschaft, dem Stadtmarketing und Tourismus so alles passiert ist. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Grafik: HepaRegeniX GmbH

Wichtiger Meilenstein für HepaRegeniX

Das Tübinger Start-up Unternehmen HepaRegeniX GmbH hat mit der klinischen Phase-I-Studie begonnen, um die Verträglichkeit seines neuartigen Medikaments gegen Lebererkrankungen an gesunden Probanden zu testen. Präklinische Studien haben dem Medikament positive Effekte auf die Regeneration der Leber bescheinigt. „Wir sind sehr stolz darauf, diesen wichtigen Meilenstein für HepaRegeniX und unsere Leitsubstanz HRX-0215 zu erreichen“, kommentiert Geschäftsführer Dr. Michael Lutz.
https://www.heparegenix.com/

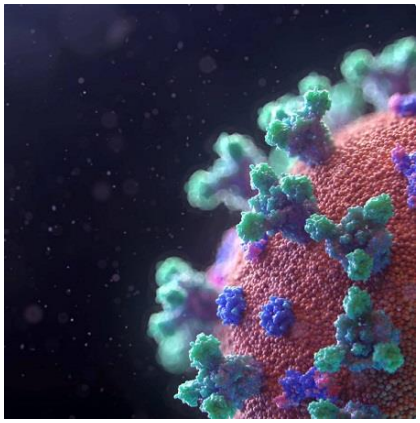
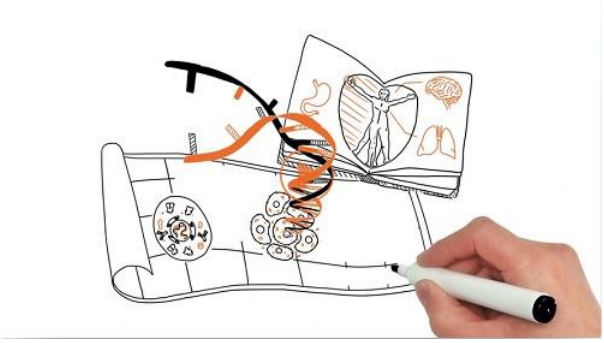


Bild: CureVac AG

2. CureVac-Impfstoffkandidat wirkt besser

Das Biopharma-Unternehmen CureVac meldete nach einer präklinischen Studie, dass sein Covid-Impfstoff-kandidat der zweiten Generation (CV2CoV) im Vergleich zu dem der ersten (CVnCoV) angeborene und adaptive Immunantworten besser aktiviere und damit ein schnelleres Einsetzen der Immunantwort, höhere Antikörpertiter und eine stärkere Aktivierung von B- und T-Gedächtniszellen erziele. Dennoch hat CureVac sein externes europäisches Produktionsnetz für seine mRNA-Produktpipeline als Reaktion auf die geringere kurzfristige Spitzennachfrage nach Impfstoffen verkleinert. https://www.curevac.com/



Grafik: CureVac AG

Die Geschichte von CureVac

Das unabhängige Magazin für Wissen in der Schweiz „higgs“ hat im August die Geschichte des Tübinger RNA-Pioniers CureVac veröffentlicht. Der chronologisch aufgebaute, gut verständliche Artikel stammt ursprünglich von dem französischsprachigen Gesundheitsportal heidi.news und wurde ins Deutsche übersetzt. „Der deutsche RNA-Pionier hätte das Rennen um den Impfstoff gewinnen können“, so das Fazit des Autors Fabrice Delaye.
https://www.higgs.ch/curevac-die-reise-des-deutschen-biotech-pioniers/44392/



Bild: Capnomed GmbH

Capnomed erreicht Innovationsstufe

Die Capnomed GmbH hat die Innovationsstufe beim Innovation Award 2021 der Senetics Healthcare group GmbH & Co. KG (Ansbach) erreicht. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Innovationskraft innerhalb der Medizintechnik-, Pharma- und Biotechnologiebranche zu fördern. Capnomed entwickelt innovative Verfahren mit medizinischen Aerosolen und gewann im letzten Jahr bereits drei Startup-Awards.
https://www.capnomed.de/de/



Grafik: Brandon Hall Group

TOPSIM erhält Brandon Hall Award

Das Planspielunternehmen TOPSIM GmbH hat für seine mit der Swiss Re Ltd. (Zürich, Schweiz) entwickelte Versicherungsmanagement-Simulation IMS den Brandon Hall Award 2021 (Silber) in der Kategorie „Best Use of Games or Simulations for Learning“ gewonnen. Der Preis zeichnet seit 28 Jahren hervorragende Leistungen in den Bereichen Lernen und Entwicklung, Talentmanagement und Führungskräfteentwicklung aus. Für TOPSIM ist dies bereits die fünfte Brandon-Hall-Auszeichnung. https://www.topsim.com/



Serina Pinar, Can Pinar, Christoph Zimmermann
Bild: Cytolytics GmbH

Cytolytics unter den Top-10

Das Tübinger Start-up Cytolytics GmbH hat sich im Wettbewerb unter den innovativsten Jungunternehmen in Deutschland durchgesetzt. Can Pinar, Serina Pinar und Christoph Zimmermann wurden mit ihrer Web-App im September zu den zehn Gewinnern des Gründerwettbewerbs “WEconomy” gewählt. Cytolytics hat sich zum Ziel gesetzt, Krebs durch Künstliche Intelligenz früher zu erkennen und dadurch die Sterblichkeitsrate deutlich zu verringern.
http://cytolytics.de/



Bild: Walter AG

Walter AG baut Stellen in Tübingen ab

Der Vorstand der Walter AG hat Oberbürgermeister Boris Palmer über die Notwendigkeit zum Abbau von mehr als 100 Arbeitsplätzen in Tübingen informiert. Palmer bedauert die daraus zu befürchtenden Konsequenzen für die Mitarbeiter_innen des Werkzeugherstellers und hofft, dass ein guter Sozialplan diese abfedern werde. Walter will die Produktion in Tübingen auf Sonderwerkzeuge konzentrieren und das Standardprogramm nach China verlagern. https://www.walter-tools.com/



Foto: TOP10 Tübingen

Großraumdiskothek TOP10 schließt

Nach 13 Jahren wird das Top10 im Depot-Areal seine Türen für immer schließen. „Nach nun fast zwei Jahren Pandemie und den damit einhergehenden finanziellen Konsequenzen für die Clubbranche und alle Beteiligten müssen wir nun leider einen Schlussstrich ziehen und haben uns dazu entschlossen den Mietvertrag für das TOP10 Tübingen nicht zu verlängern“, schreiben die Betreiber auf facebook. Die TOP10 Clubs in Balingen und Singen sind von der Schließung nicht betroffen. http://top10nightlife.de/

Logo: real GmbH

Weilheimer Real schließt 2022

Weilheim ist von der Zerschlagung des Real-Konzerns betroffen: Nächstes Jahr soll der dortige Real-Supermarkt schließen. Laut Konzernangaben gibt es einen Sozialplan für die 78 betroffenen Beschäftigten. Die Universitätsstadt will aus dem Gelände ein Gewerbegebiet mit Büroflächen machen – mit einem kleineren Nahversorger.
https://www.real-markt.de/markt/tuebingen/



Bild: Kurt Necker Fliesenfachgeschäft GmbH

50 Jahre Fliesen Necker

Im September feierte das Fliesenfachgeschäft Necker sein 50-jähriges Betriebsjubiläum. Was Kurt Necker zunächst als Einzelunternehmen startete, hat sich inzwischen zu einem modernen Handwerksbetrieb mit Ausstellungsflächen und mehreren Mitarbeitern entwickelt. Matthias Necker führt den Meisterbetrieb seines Vaters in der Kreuzstraße seit 2014 erfolgreich weiter. Im Angebotsspektrum sind Fliesen- oder Natursteinarbeiten, Reparaturen, Badsanierungen und vieles mehr. https://fliesen-necker.de/



Bild: medsports

Fünf Jahre medsports

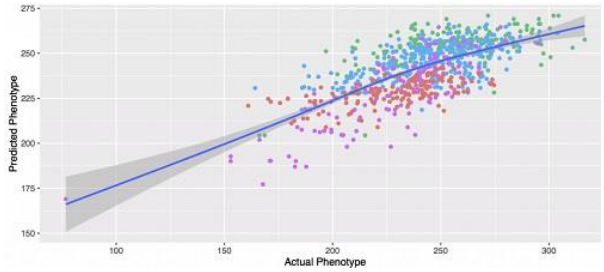
Vor genau fünf Jahren wurde das Trainingszentrum medsports in der ehemaligen Ackel-Outlethalle in der Schaffhausenstraße eingerichtet. Auf rund 300 qm Fläche bieten Jan Helten und sein Team ausgebildeter Physiotherapeut_innen hier funktionelles Ganzkörper-, Kraft- und Beweglichkeitstraining an. Zum Portfolio zählt auch die betriebliche Gesundheitsförderung. https://www.medsports.de/



Bild: Dannien Roller+Partner

Architektenpreis für Dannien Roller+Partner

Eine von insgesamt 17 Auszeichnungen des diesjährigen Awards „Best Architects 2022“ in der Kategorie "Umbauten und Erweiterungen" geht an das Tübinger Architekturbüro Dannien Roller+Partner für den Büroanbau auf dem Schulberg, den die Architekt_innen selbst nutzen. „Wir freuen uns über die Auszeichnung der von uns gestalteten Architektur und sind stolz, in diesen Räumen arbeiten zu dürfen“, sagen Maren Dannien und Matthias Roller. https://www.dannien-roller-architekten-partner.de/



Grafik: Computomics GmbH

Fördermittel für Computomics

Die Computomics GmbH erhält für ein Verbundprojekt zur Einbringung eines auf Künstlicher Intelligenz (KI) basierten Ansatzes in der Gerstenzüchtung rund 100.000 Euro vom Bund. Staatsministerin Annette Widmann-Mauz: „Ich freue mich sehr, dass mit der Computomics GmbH ein Unternehmen aus meinem Wahlkreis für seine Innovationskraft auf dem Gebiet der Neuentwicklung von Pflanzensorten gefördert wird.“ https://computomics.com/



Bilder: inTaste.de

Intaste in neuem Gebäude

Die Firma inTaste.de, Dampfershop für E-Zigaretten, hat ihr neues Gebäude in Bühl-Bonlanden bezogen. Die WIT hatte den Kaufprozess der ursprünglich städtischen Gewerbefläche koordiniert sowie bei der Klärung von liegenschaftlichen und planungsrechtlichen Fragen zwischen dem Unternehmen und der Verwaltung vermittelt. inTaste ist eine Tübinger Gründung und zählt zu den "Top 3 Shops E-Zigaretten" in Deutschland. https://www.intaste.de/



Bild: Beck Kanalreinigung GmbH

Kanal Beck hat erweitert

Die Beck Kanalreinigung GmbH hat ihre Erweiterungshalle in Bühl-Bonlanden fertiggestellt. Auch hierbei hatte die WIT unterstützt. Ein Teil der neuen Halle wurde zu Beginn für die Begutachtung von Hagelschäden an PKW genutzt.
https://www.beck-kanalreinigung.de/


Bild: tsf Tübinger Stahlfeinguss

Virtueller Rundgang bei tsf

Die Tübinger Stahlfeinguss Franz Stadtler GmbH + Co. KG hat eine interaktive 360-Grad-Werkstour entwickelt. Registrierte Nutzer_innen erhalten einen Einblick in die Gießerei, können sich am Bildschirm frei durch die Fertigung bewegen und entlang der Wertschöpfungskette die Entstehung eines Feingussbauteils nach dem Wachsausschmelzverfahren verfolgen. Blicken Sie den Mitarbeiter_innen über die Schulter!
https://tsf.de/360tour/



Bild: Blue Tomato Shop

Neuer Laden in der Neckargasse

In der Neckargasse 27 hat Anfang September der „Blue Tomato Shop“ eröffnet. Hier gibt es alles, was mit Snowboard, Freeski, Surf, Skateboard und Streetstyle zu tun hat. Auf 230 Quadratmetern Fläche werden Top-Marken wie Burton, Volcom, Roxy, Vans und Huf angeboten. Das 1988 gegründete Unternehmen mit Sitz in Schladming und Graz (Österreich) betreibt mehr als 55 Shops in über fünf Ländern.
https://www.blue-tomato.com/de-DE/shop/tuebingen/


Bild: Bäckerhaus Veit

Bäckerei Veit neu im Hauptbahnhof

Pünktlich zu den Nachhaltigkeitstagen hat am 14. September das Bäckerhaus Veit (Bempflingen) eine Filiale im Tübinger Hauptbahnhof eröffnet. Der Standort hat täglich geöffnet, auch sonn- und feiertags. Noch bis 23. Oktober finden bei Veit die „ursprünglich & regional-Wochen“ statt, mit alten, regional angebauten Sorten wie dem Schwäbischen Dickkopf-Landweizen oder Richards Rotkornweizen.
https://www.baeckerhaus-veit.de/



Bild: Café Lama

Café Lama für Firmenevents buchbar

Das Café Lama in der Aeulestraße 4 kann jetzt exklusiv für Firmen-Workshops gemietet werden. So haben die Teilnehmer_innen die charmante Location ganz für sich. Dasselbe gilt selbstverständlich auch für private Feiern. Weitere Informationen und Preise unter https://cafe-lama.de/rent-t/



Bild: Reinhardt GmbH

Ausbildungsstipendium trägt erste Früchte

Die ersten Stipendiat_innen des 2018 gestarteten Tübinger Ausbildungsstipendiums für Geflüchtete haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Einer von ihnen ist der aus dem Irak stammende Mohammad Alamira. Nach seiner Ausbildung zum Fachlageristen beim Tübinger Gitarrengroßhandel Reinhardt GmbH ist der 26-Jährige jetzt unbefristet übernommen worden. Die WIT gratuliert ganz herzlich!
https://www.bestacoustics.eu/de/deutschland.html

Standort



Bild: : Tricon AG

Nein zur Innenstadtstrecke

In Tübingen soll keine Innenstadtstrecke der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb gebaut werden. Das ist das Ergebnis des Bürgerentscheids vom 26. September. Dabei haben 57,39 Prozent der Stimmberechtigten mit Nein gestimmt; 42,61 Prozent haben sich für den Bau der Innenstadtstrecke ausgesprochen. Die Wahlbeteiligung betrug 78,41 Prozent. Das Nein ist gesetzlich für drei Jahre verbindlich.
https://www.tuebingen.de/regional-stadtbahn



Grafik: Universitätsstadt Tübingen

Baustelle Steinlachbrücke

Die erste Bauphase für den Neubau der Steinlachbrücke hat begonnen. Nach einer dreiwöchigen Vollsperrung auf Höhe der Kreuzung Friedrichstraße wird die Bismarckstraße nur einspurig einfahrbar sein. Eine Einfahrt von der Friedrichstraße in die Bismarckstraße und über die Biererstraße in die Schaffhausenstraße ist dann möglich, nicht jedoch die Ausfahrt aus dem Unteren Wert in Richtung Innenstadt oder Blaue Brücke. Das geht nur über die Bismarckstraße in östlicher Richtung und dann über die Kusterdinger Straße. www.tuebingen.de/neubau-steinlachbruecke



Grafik: WIT

Baustelle Pfrondorfer Straße

Die Stadtwerke Tübingen (swt) erneuern derzeit die Gas-, Wasser- und Stromleitungen in der Pfrondorfer Straße. Die Baustelle erstreckt sich über eine Länge von rund 100 Metern zwischen den Gebäuden Nummer 2 und 13. Die Pfrondorfer Straße ist während der Bauzeit auf Höhe der Baustelle halbseitig gesperrt. Die Fertigstellung ist Mitte Oktober geplant.
https://www.swtue.de/netze/netzinformationen/aktuelle-baustellen.html



Bild: Annika Fürbringer-Raschke

Radexpress jetzt durchgehend geöffnet

Seit Anfang Juni können Fahrräder bahnhofsnah, wettergeschützt und kostenfrei im neuen Radexpress, der ehemaligen Expressguthalle, untergestellt werden (wir berichteten). Das ist jetzt sogar durchgehend und ohne die zunächst vorgesehene Unterbrechung von 23 bis 5 Uhr möglich. Die Stadtverwaltung kommt damit der erhöhten Nachfrage nach Abstellmöglichkeiten auch zu späterer Stunde nach.
https://www.tuebingen.de/europaplatz/31617.html


Bild: swt

Licht nach Bedarf in Hirschau

In Hirschau setzen die Stadtwerke Tübingen (swt) ihr bislang umfangreichstes Projekt für „Licht nach Bedarf“ um, nachdem sie in den vergangenen Jahren bereits an verschiedenen Stellen in Tübingen die neue Technik installiert haben. Das Prinzip: Die Straßenlampen sind zunächst auf einem niedrigen Energielevel eingeschaltet. Erkennt ein Sensor Bewegungen in einer Entfernung von 5-10 Metern, erhöhen die Lampe und ihre Nachbarlampen ihre Leuchtkraft sukzessive.
https://www.swtue.de/


Fachkräfte im Eisenbahnbau; Bild: Wikimedia/J. Blau

Drastischer Fachkräftemangel erwartet

Bis 2035 fehlen in der Region Neckar-Alb vermutlich 58.000 Arbeits- und Fachkräfte. Das zeigen die neuesten Berechnungen des IHK-Fachkräftemonitors. Der Wert hat sich in der letzten Prognose noch einmal deutlich erhöht. Bisher sah die Berechnung bis 2030 für die Region eine Lücke von maximal 25.000 Personen voraus. „In 14 Jahren wird fast jede fünfte Stelle unbesetzt bleiben“, rechnet der Hauptgeschäftsführer der IHK Reutlingen, Dr. Wolfgang Epp, vor.
https://www.reutlingen.ihk.de/beratung/fachkraeftemangel-das-tut-die-ihk/



Grafik: Umweltministerium Baden-Württemberg

Modellregion Grüner Wasserstoff

Ein Zusammenschluss mehrerer Kreise, darunter auch der Kreis Tübingen, wurde vom Umweltministerium des Landes als „Modellregion Grüner Wasserstoff“ ausgewählt und erhält für das Projekt „Hy Five - Wasserstoffwirtschaft im ländlichen und städtischen Raum“ im Rahmen des EFRE-Programms bis zu 33 Millionen Euro. Der Antrag wird von zahlreichen Organisationen und Unternehmen aus Wirtschaft und Wissenschaft unterstützt. https://um.baden-wuerttemberg.de/en/wirtschaft/ressourceneffizienz-und-umwelttechnik/wasserstoffwirtschaft/foerderprogramm/



Plakat: Aktionsbündnis „Müllarmes Tübingen“, Universität Tübingen

Ihre Stimme gegen Müll in Tübingen

Das Aktionsbündnis „Müllarmes Tübingen“, bei dem die WIT auch Mitglied ist, hat sich gemeinsam mit der Universität Tübingen für den Stadtwerke-Umweltpreis beworben. Mit einem Fotowettbewerb wollen wir die Wegwerfproblematik und ihre Folgen vor Augen führen und dadurch zum Nachdenken und zu einer Verhaltensänderung motivieren. Die eingesandten Vorschläge sollen im Rahmen einer Ausstellung an verschiedenen Orten in der Stadt zu sehen sein. Zur Abstimmung: https://www.swt-umweltpreis.de/projekte/6151b8f1d787e0639fed580d

Stadtmarketing und Tourismus


Bild: UPM

Genuss kam aus Umbrien und der Provence

Auch in diesem Jahr fand der Umbrisch-Provenzalische Markt in der abgespeckten Form der „Umbrisch-Provenzalischen Genusstage“ statt. Vom 15. bis 19. September kehrte der Genuss des Südens in Tübingen ein. Erzeuger_innen aus den Partnerstädten Aix-en-Provence und Perugia präsentierten die Spezialitäten ihrer Regionen in der malerischen Kulisse der historischen Altstadt.
https://www.umbrisch-provencalischer-markt.de/


Bild: tuemarkt.de

Herbst-Markttag am 2. Oktober

Samstags-Wochenmarkt (8-13 Uhr) und Herbst-Regionalmarkt (10-18 Uhr) vereinen sich am 2. Oktober zu einem „Herbst-Markttag“ mit über 50 Ständen in der Altstadt. Neben den wie immer saisonalen, frischen Wochenmarkt-Angeboten am Vormittag gibt es auf dem Regionalmarkt feinste Spezialitäten und handwerkliche Produkte aus der Region Neckar-Alb.
https://www.tuemarkt.de/Erleben/Tuebinger_Regionalmarkt.html



Bild: Französische Filmtage

Französische Filmtage im November

Vom 3. bis 10. November finden die 38. Französischen Filmtage in Tübingen statt. Die Macher haben das Programm dieses Mal radikal vereinfacht: Es wird keine Themenschwerpunkte mehr geben. Das größte Festival des frankophonen Films im deutschsprachigen Raum zeigt aktuelle Filme aus der gesamten Frankophonie. Das Institut Français steuert wieder einige Filme bei, die das französische Kino auf besonders eindrückliche Weise repräsentieren.
https://franzoesische.filmtage-tuebingen.de/



Bild: ChocolArt

ChocolArt findet wieder statt

Die ChocolArt findet dieses Jahr wieder in verkleinerter Form statt, und zwar vom 30. November bis 5. Dezember. Höhepunkt ist die lange Schoko-Einkaufsnacht am Samstag, 4. Dezember. Um der Sicherheit der Besucher_innen und Aussteller_innen auch in Pandemiezeiten Rechnung zu tragen, werden die feinen Schokoladen wie bereits im letzten Jahr in einem luftig ausgebreiteten Tübinger Schoko-Paradies angeboten. https://www.chocolart.de/



Bild: ITZ

Neue Spielzeit im Zimmertheater

Die neue Spielzeit des Tübinger Zimmertheaters steht unter dem lebensbejahenden Motto „ITZ MY LIFE AND ITZ NOW OR NEVER“. Das Theaterprogramm mit reduzierter Platzkapazität soll eine „paradoxe Intervention“ sein, die den vielfältigen Unwägbarkeiten dieses Herbstes mit Augenzwinkern begegnet und dem pandemischen Lebensgefühl den Möglichkeitsraum des Theaters als Kraftquelle entgegensetzt.
https://www.zimmertheater-tuebingen.de/



Bild: neckartalradweg-bw.de

Neckartal-Radweg als Wirtschaftsfaktor

Eine neue Radverkehrsanalyse der IGS Ingenieur-gesellschaft Stolz mbH (Neuss) belegt die enorme wirtschaftliche Bedeutung des Neckartal-Radwegs für die Region: Etwa 27.000 Radreisende pro Jahr unternehmen hier rund 97.400 Tagesetappen und generieren entsprechend viele Übernachtungen. Zusätzlich sind geschätzt ca. 200.000 Tagestouristen jährlich unterwegs. Darauf basierend haben die Experten einen jährlichen Bruttoumsatz von rund 12 Millionen Euro und eine Wertschöpfung von rund 6,5 Mio. € errechnet. http://www.neckartalradweg-bw.de/



Titelbild: SAT-Wandermagazin

Tübingen im SAT-Wandermagazin

Im neuen Wandermagazin des Schwäbische Alb Tourismusverbands e. V. (SAT) präsentieren sich Universitätsstadt und Landkreis Tübingen mit ihren Wander- und Spazierangeboten. Neben der Vorstellung der Früchtetrauf-Wege lädt Tübingen als „Basecamp“ unter dem Motto „Wanderschuh & CitySneakers“ zu Wanderungen und Stadtspaziergängen ein – das Angebot umfasst fünf Übernachtungen und einige Dreingaben. Buchung unter https://www.tuebingen-info.de/urlaub

Service


Bild: Wikimedia commons/dktue

ReStart-Fonds der WIT startet demnächst

Wie bereits angekündigt, unterstützt die WIT den Wiederaufbau der Tübinger Wirtschaft nach der Corona-Pandemie. Wir haben einen Zentren-Projektfonds mit einem Volumen von 20.000 Euro eingerichtet, der Projektideen zur Belebung der Innenstadt oder der Quartierszentren unterstützt. Die Antragsformulare können in Kürze hier abgerufen werden: https://www.tuebingen.de/wit


Bild: Weinhaus Beck

Stadtverwaltung unterstützt Außengastronomie

Gaststätten und Lebensmittelgeschäfte in Tübingen, die Speisen und Getränke zum Verzehr auf öffentlicher Fläche anbieten, können in den Wintermonaten wieder eine Außenbewirtschaftung mit Pavillons und elektrischen Heizstrahlern anbieten. Dafür ist teilweise eine separate Sondernutzungserlaubnis nötig. Allerdings müssen die Gastronomiebetriebe keine Gebühren dafür zahlen. Der Antrag muss bis 18. Oktober bei der Fachabteilung Ordnung und Gewerbe eingereicht werden: https://www.tuebingen.de/ordnung


Bild: Wikipedia/Yoshi

Infotermine zur Verpackungssteuer

Die Stadtverwaltung bietet ab 4. Oktober für alle interessierten Betriebe Informationsveranstaltungen zur Verpackungssteuer an. Die Ziele und die Umsetzung der Steuer werden erläutert, außerdem können offene Fragen geklärt werden. Zusätzlich gibt es Informationen zu Mehrwegsystemen und Zuschussmöglichkeiten. https://www.tuebingen.de/verpackungssteuer#/34342



Bild: Frauenwirtschaftstage

Frauenwirtschaftstage-Podium in Tübingen

Homeoffice, Home-Schooling, Hausarbeit und möglicherweise noch die Pflege von Familienangehörigen… Die Corona-Pandemie hat sichtbar gemacht, dass gerade Frauen durch Mehrfachbelastung besonders unter Druck stehen. Wie können partnerschaftliche Lösungen aussehen? Wie kann beruflicher Erfolg trotzdem gelingen? Ein von der WIT mitveranstaltetes Podiumsgespräch am 14. Oktober gibt anhand von Erfahrungsberichten Impulse und zeigt Lösungsmöglichkeiten auf. https://veranstaltungen.ihkrt.de/frauenwirtschaftstagetuebingen



Bild: IGNITIONS

Gründermesse – jetzt noch anmelden!

Am 22. Oktober findet wieder die Gründermesse Neckar-Alb statt. Die 8. Auflage dieser Plattform für Startups, Gründungen und junge Unternehmen wartet mit neuem Namen, neuer Homepage und neuem Veranstaltungsort auf: „IGNITIONS“ findet erstmals im neuen Reutlinger Innovationszentrum INNOPORT statt. Einer der Höhepunkte der Messe wird der Regional Cup Neckar-Alb zum landesweiten Gründungswettbewerb "Startup BW Elevator Pitch" sein. Die Anmeldefrist für Aussteller_innen und für den Pitch läuft noch bis zum 7. Oktober. https://www.ignitions-neckaralb.de/



Bild: Innoport

Zukunftsthemen im Innoport

Ebenfalls im Innoport Reutlingen bietet Dr. Ute Hillmer verschiedene kostenpflichtige Workshops zu Zukunftsthemen an: Der „Innosprint“ vom 4. bis 6. Oktober ist ein agiler, kreativer Ansatz aus Design Thinking, Design Sprint und Customer Discovery, um kundenrelevante Innovationen zu entwickeln, Prototypen zu erstellen. Der „Startpunkt KI“ am 11. Oktober schlägt eine Brücke zwischen Business und Künstlicher Intelligenz.
https://innoport-reutlingen.de/veranstaltung



Bild: bvik

B2B-Marketing in China

Gemeinsam mit dem Bundesverband Industriekommunikation (bvik) und in Zusammenarbeit mit der Paul Horn GmbH veranstaltet die Agentur Storymaker am 14. Oktober bei Paul Horn das Event „Think global, communicate local – B2B-Marketing in China: Erfahrungen, Trends und Praxistipps aus erster Hand“. Für Mitglieder des bvik ist die Teilnahme kostenlos, Nicht-Mitglieder zahlen 235 Euro zzgl. MwSt.
https://bvik.org/veranstaltung/b2b-marketing-in-china-2021/



Grafik: BMWi

Überbrückungshilfe verlängert

Die Überbrückungshilfe III Plus wird über den 30. September hinaus bis zum 31. Dezember verlängert. Antragsberechtigt sind Unternehmen mit einem coronabedingten Umsatzeinbruch von mindestens 30 Prozent. Ebenfalls verlängert wird die Neustarthilfe Plus für betroffene Soloselbstständige. Die Restart-Prämie lief plangemäß im September aus.
https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/



Grafik: L-Bank

Tourismusfinanzierung Plus geht weiter

Baden-Württemberg führt sein Förderprogramm „Tourismusfinanzierung Plus“ fort und stellt dafür acht Millionen Euro bereit. Anträge können ab sofort gestellt werden. Gefördert werden Investitionsmaßnahmen in touristische Einrichtungen, wie z. B. Modernisierungen und Sanierungen von Gebäuden, Erweiterungen, Neubauten und Betriebsübernahmen. Das Programm wird von der L-Bank umgesetzt.
https://www.l-bank.de/produkte/wirtschaftsfoerderung/tourismusfinanzierung.html



Bild: Universität Tübingen / Startup Center

Startup Academy 2021/22

Die nächste Runde der Startup Academy der Universität Tübingen beginnt im Oktober. Sie ist offen für alle Gründungsinteressierten und Teams mit einer Geschäftsidee, die sie voranbringen wollen. Das Gratis-Angebot umfasst „Entrepreneurship Essentials“ für alle Fachrichtungen, eine „Life Science Series“ für Projekte aus Medizin, Biotechnologie, Pharmazie u. ä. sowie eine „Social Innovation Series“ für soziale Initiativen. Praxisnahe Workshops und Experten helfen dabei, Startups auf Herausforderungen vorzubereiten.
https://uni-tuebingen.de/gruenden



Grafik: Neckar Hub

Future Summit im Neckar Hub

Im Neckar Hub findet am 28. Oktober der Future Summit (Fach-Cup AI) im Rahmen des Landeswettbewerbs Start-up BW Elevator-Pitch statt. In Kooperation mit dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gestaltet der Neckar Hub einen Abend voller spannender und informativer Programmpunkte. Startups, Investoren und Vertreter zukunftsweisender Unternehmen präsentieren ihr Wissen und Können in Sachen Gründung und Innovationsförderung.
https://meinhub.de/news/



Sven Hannawald. Bild: EKU-Kongress

Zukunft anpacken!

Unter dem Motto „Zukunft anpacken!“ findet am 11. Oktober der dritte landesweite IHK-Kongress für Soloselbstständige und Kleinstunternehmer_innen statt, dieses Mal in digitaler Form. Der thematische Schwerpunkt liegt auf Verkauf, Vertrieb, Geschäftsmodellentwicklung, Achtsamkeit und Stressbewältigung. Den Auftakt macht Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut; Keynote Speaker ist Sven Hannawald. Die Teilnahme ist kostenlos. https://veranstaltungen.ihkrt.de/EKU-Kongress2021



Grafik: Peter Frank Consulting (Ausschnitt)

Gemeinwohl-orientierte Unternehmensführung

Welche Bedeutung kann ein Modell wie die Gemeinwohl-Ökonomie für die Unternehmensführung bei der Bewältigung gegenwärtiger wirtschaftlicher, sozialer und ökonomischer Herausforderungen einnehmen? Um diese Frage geht es bei der Informationsveranstaltung „Die Gemeinwohl-Ökonomie aus unternehmerischer Sicht“ am 22.10.2021 von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Franz!werk. Der Eintritt ist frei. Anmeldung: https://airtable.com/shri9QDd5BPf4pIxT



Bild: RadKULTUR

Kreativwettbewerb RadIdee

Die Initiative RadKULTUR hat den Kreativwettbewerb RadIdee ins Leben gerufen, mit dem Ziel, kreative Aktionen und Maßnahmen zur Radverkehrskommunikation zu entwickeln und in die Fläche zu bringen. Unter dem Leitthema „Radfahren auf Alltagswegen“ werden unter anderem Arbeitgeber und Vereine aus Baden-Württemberg dazu aufgerufen, sich mit ihren Ideen zu beteiligen. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Oktober. https://www.radkultur-bw.de/radidee



Bildausschnitt: mi-incubator.com

4C Accelerator Tübingen geht weiter

Der zweite Durchlauf des zweimal jährlich stattfindenden „4C Accelerator Tübingen“, einem Förderinstrument für Medizininnovationen, das auch von der WIT unterstützt wurde, findet aktuell mit 54 Startups aus ganz Europa statt. Auch die Resonanz auf die erste Runde war mit 62 Bewerbungen großartig. Die nächste Bewerbungsrunde startet im Januar 2022. https://mi-incubator.com/



Bild: Buchcover

Buchtipp: Unternehmenskommunikation

Vor Kurzem erschien das Buch „Glaubwürdige Unternehmenskommunikation“ im Springer Gabler Verlag. Herausgeberinnen sind Anna Tomfeah vom Weltethos-Institut und Heidrun Haug von der Storymaker GmbH. Im Buch geben sie wertvolle Impulse zur Förderung von Nachhaltigkeit, Glaubwürdigkeit und Ethos in der Unternehmens-kommunikation. Hören Sie dazu den Cyber Podcast: https://www.cyber-podcast.de/42-anna-tomfeah-heidrun-haug-vom-image-zum-ethos/



Bild: Umweltbundesamt

Info-Broschüre zum Thema Mehrweg

Der Trend zu immer mehr Speisen und Getränken „to-go“ und Lieferdiensten scheint unaufhaltsam zu sein. Eine Antwort auf die steigenden Abfallmengen stellen umweltverträgliche Mehrwegverpackungen dar. Das Umweltbundesamt hat dazu jetzt einen neuen, kostenlosen Ratgeber veröffentlicht. Er erklärt den hygienischen Umgang mit Mehrwegverpackungen, die Finanzierung verschiedener Systeme und stellt gesammelte Erfahrungen vor: https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/5750/publikationen/210722_fachbrosch_1_bf.pdf

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Der nächste Newsletter der WIT ist für November 2021 geplant.
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.